

Erklärung zur Teilnahme an Unterricht mittels Videokonferenzsystem

Nachname, Vorname: _____ Klasse: _____

Distanzunterricht kann, in der Regel über MS Teams, zeitweise oder längerfristig einzelnen Schüler*innen, Klassen oder Jahrgangsstufen oder der gesamten Schulgemeinschaft erteilt werden. Dabei sind die in Distanzlernphasen erbrachten Leistungen hinsichtlich der Leistungsbewertung den Leistungen im Präsenzunterricht gleichgestellt.¹ Ich bin daher über den Zweck der Videokonferenzen informiert. Im Rahmen der Videokonferenz werden Bild- und Tonaufnahmen übertragen. Eine Aufzeichnung der Videoübertragung sowie die Übertragung der Videokonferenz an Dritte ist nicht zulässig und kann strafrechtlich verfolgt werden.

Hiermit erkläre ich mich freiwillig zur Teilnahme an Videokonferenzen im Rahmen des Distanzunterrichts bereit. (Ggf. streichen)

Eine Einwilligung kann gegenüber der Schule jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Mir entstehen keine Nachteile, wenn ich nicht einwillige oder die Einwilligung widerrufe. Bei Nicht-Einwilligung erfolgt eine Leistungsbewertung über eine kontinuierliche Teilnahme im Besprechungschat. Eine Einwilligungserklärung gilt, sofern sie nicht vorher widerrufen wird, bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021. Die Nichtabgabe dieser Einwilligungserklärung ist gleichbedeutend mit einer Einwilligung zum Übertragen von Bild- und Tonaufnahmen.

Datenschutzhinweise nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Foto-, Bild- und Tonaufnahmen stellen personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO dar. Die Aufnahmen dürfen nur mit freiwilliger und informierter Einwilligung der Betroffenen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO gemacht und veröffentlicht werden.

Nach Art. 15 DS-GVO haben die Betroffenen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft gegenüber dem Verantwortlichen. Nach den Art. 16, 17, 18, 20 und 21 DS-GVO steht ihnen ein Recht auf Berichtigung unzutreffender Angaben, u. U. ein Recht auf Löschung, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung aus Gründen ihrer besonderen Situation zu.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken ist die vorliegende Einwilligungserklärung.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Schule. Der Datenschutzbeauftragte der Schule ist auf dem folgenden Weg zu erreichen: j.abbing@melibokusschule.de

Die Unterzeichner haben das Recht, sich beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden zu beschweren, vgl. www.datenschutz.hessen.de/service/beschwerde

_____, den _____
 (Ort) (Datum)

 (Unterschrift Schüler*in)

 (Bei Schüler*innen unter 18 Jahren auch Unterschriften beider Erziehungsberechtigter bzw. einer/s Erziehungsberechtigten bei alleinigem Sorgerecht)

¹ vgl. HKM: „Schulbetrieb im Schuljahr 2020/21 – Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation orientiert an der Entwicklung des Infektionsgeschehens“ vom 01.09.2020